



Jules Spinatsch, Bodie/California 2008 (C-Print)



15 Kunstschaaffende in «Belvedere»

ws/pd | Die Galerie Luciano Fasciati in Chur bestreitet jährlich sechs bis sieben Wechselausstellungen. Neben monografisch und thematisch ausgerichteten Einzelpräsentationen werden auch immer wieder Gruppenausstellungen eingerichtet. Mit «Belvedere» werden ab 12. Dezember elf Kunstschaaffende und zwei Künstlerpaare präsentiert.

Die Galerie Luciano Fasciati hat sich mit ihrem Programm in den vergangenen Jahren vermehrt auch durch thematische Präsentationen immer wieder den unterschiedlichsten Kunstformen zugewandt. Aktuelle Positionen liefern dabei dem

Publikum wichtige Impulse und etablieren die Galerie weit über die Region hinaus. Jeweils zum Jahresende gibt eine Gruppenausstellung einen konzentrierten Über- und Ausblick auf das Galerieprogramm. Die alljährliche Präsentation von bereits etablierter Kunst sowie von neuen, aktuellen Positionen widerspiegelt das Programm der Galerie. Auch bildet die Präsentation eine Ergänzung und Kontrapunkt zu der im Bündner Kunstmuseum stattfindenden Jahresausstellung.

Ein «schöner» Ort

Der mehrdeutig interpretierbare Ausstellungstitel «Belvedere» (italienisch schöne Aussicht, vgl. französisch Bellevue sowie spanisch Buena Vista, bezeichnet ein Gebäude auf einem Aussichtspunkt) kreist um künstlerische Positionen, die sich mit Zeitfragen auseinandersetzen und diese ästhetisch umsetzen.

Thematisiert wird dabei ein «schöner» Ort, eine Stelle, die es

uns ermöglicht einen Ausblick zu haben, einen Ort wo sich uns etwas eröffnet. Wir schauen und geniessen. Das Tun der Künstlerinnen und Künstler wird sinnbildlich zum Schauen oder auch zum kritischen Zeichnen auf der Schnittstelle von Politik, Kultur und Umwelt.

Weitere thematische Schwerpunkte dieser Ausstellung und auch der Galerietätigkeit sind künstlerische Positionen, die den Landschafts- und Naturbegriff hinterfragen und neu definieren.

Die Präsentation zeigt in einem inszenierten Wechselspiel Malerei, Fotografie, Installationen, Skulpturen und Objekte. Präsentiert werden einzelne oder mehrere Arbeiten, bis hin zu kleineren Werkgruppen.

Gemeinsam ist den Künstlerinnen und Künstlern, dass sie sich mit ihrer Arbeitsweise und einem erweiterten Blickfeld mit der Ausstellungsthematik aus-

einandersetzen und diese als konzeptuelle Strategie verfolgen. Sie verweisen auf Situationen und Dinge oder fiktiv-reale Bildräume. Dabei gilt es bestehende Bildtraditionen und deren Wahrnehmung aufzubrechen, zu verändern, neu zu definieren und einmal mehr auch zu hinterfragen.

Öffnungszeiten

Über die Festtage: 24. Dezember, 10–12/14–16 Uhr; 26. Dezember nach Vereinbarung; 31. Dezember, 10–12/14–16 Uhr; 2. Januar nach Vereinbarung. Umtrunk zum Neuen Jahr: am Samstag, 3. Januar, 14–16 Uhr. Während der Ausstellung: Mi–Fr, 14–18.30 Uhr, Sa, 10–12/14–16 Uhr oder nach Vereinbarung. Dauer der Ausstellung bis 17. Januar 2009.

Galerie Luciano Fasciati, Süsswinkelgasse 25, Chur, Tel. 081 253 36 35, www.luciano-fasciati.ch



Christoph Draeger, New Lebanese Flag, 2008.

Die KünstlerInnen

«Belvedere» präsentiert folgende Künstlerinnen und Künstler: Remo Albert Alig, Wanda Bonzi, Bignia Corradini, Christoph Draeger, Gabriela Gerber & Lukas Bardill, Conrad J. Godly, Gian Häne, Isabelle Krieg, Gaudenz Metzger, Florio Pünter, Pascal Schwaighofer, Jules Spinatsch, und Wiedemann/Mettler.